

DAS MITTEILUNGSBLATT DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT NASSENFELS



09 | 2026

ADELSCHLAG - EGWEIL - NASSENFELS



Foto:
Marcel Lanz

Seite 10

Seite 18

Seite 23



Klangvoller Ohrenschmaus in Möckenlohe



FFW Egweil besucht FC Ingolstadt



Starke Leistung bei Bay. Meisterschaft

Öffnungszeiten der VG Nassenfels



Vormittags:	8.00–12.00 Uhr
Mo., Mi. und Do.	geschlossen
Di. und Fr.	
Nachmittags:	
Montag	14.00–17.00 Uhr
Mittwoch	16.00–18.00 Uhr
(bis 19.00 Uhr ist nur das Einwohnermeldeamt besetzt!)	
Bürgermeistersprechstunden:	
Adelschlag:	Mittwoch 16.00 - 17.00 Uhr nur nach vorheriger Anmeldung im Gemeindezentrum in Adelschlag. Weitere Termine jederzeit nach Vereinbarung
Egweil:	Dienstag von 18.30–19.30 Uhr im Gemeindezentrum und nach Vereinbarung
Nassenfels:	Mittwoch 16.00–17.00 Uhr nur nach vorheriger Terminvereinbarung telefonisch, per Mail oder die Nassenfels-App
E-Mail:	poststelle@nassenfels.de
Homepage:	VG Nassenfels: www.vg-nassenfels.de Gemeinde Adelschlag: www.adelschlag.de Gemeinde Egweil: www.egweil.de Markt Nassenfels: www.nassenfels.de

Geburten

Marla Pfaller, Pietenfeld
Matteo Joseph Heigl, Egweil
Alina Elisabeth Ruppel, Adelschlag
Josef Emanuel Hirsch, Egweil
Samuel Ziegelmeier, Egweil

Sterbefälle

18.07.2026	Agnes Glöckl, Nassenfels
27.07.2026	Frieda Walburga Hollinger, Nassenfels
27.07.2026	Martin Kerschensteiner, Möckenlohe
31.07.2026	Christian Michael Moßburger, Nassenfels
10.08.2026	Werner Alois Schneid, Adelschlag
16.08.2026	Felix Fichtner, Adelschlag
12.08.2026	Ute Vera Anna Kulke, Nassenfels

Fundbüro

1 schwarze Handtasche in Wolkertshofen
1 Sonnenbrille im Etui in Egweil

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Nassenfels. Das Mitteilungsblatt für die Verwaltungsgemeinschaft Nassenfels erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Herausgeber und V. i. S. d. P.:

Verwaltungsgemeinschaft Nassenfels,
Gemeinschaftsvorsitzender Bürgermeister Johannes Schneider,
Schulstraße 9, 85128 Nassenfels

Titelbild: Sonnenfinsternis über der Burg Nassenfels
Herstellung: marketing gabler

Auflage: 2.700 Exemplare

Rufnummern



VG Nassenfels

Die Rufnummer der VG lautet: (0 84 24) 89 11 0, Fax: 89 11 55

Vorsitzender der VG	1. Bürgermeister Johannes Schneider	(01 51) 14 92 11 49
Geschäftsleiter	Stefan Fäustlin	89 11 26
Einwohnermeldeamt, Passamt	Brigitte Redl, Sandra Pest	89 11 0
Rente	Brigitte Redl, Sandra Pest	89 11 0
Ordnungsamt	Natalie Wunder Martina Gerner	89 11 23 89 11 22
Kämmerei	Bernd Fieger Susanne Jahn Margot Bath	89 11 32 89 11 21 89 11 31
Abgaben/Gebühren/Abfall	Johanna Hartl	89 11 34
Kasse	Petra Mittermüller Jennifer Habermeier	89 11 35 89 11 58
Bauamt und Beiträge	Christa Bürk	89 11 38
Bauamt	Elisabeth Neumeier Andrea Wagner	89 11 41 89 11 40
Wasserversorgung	VG Nassenfels: Stadtwerke Eichstätt: Allgemeine Fragen Störung	(0 84 21) 6005-0 (0 84 21) 902 400
	OT Pietenfeld, Ochsenfeld: ZV Eichstätter Berggruppe	(0 84 21) 30 02



Adelschlag

1. Bürgermeister Andreas Birzer	(0 84 24) 89 11-0 (01 71) 9 96 31 60 Fax (0 84 24) 89 11-55
Bauhof: Anton Fürsich Herbert Meyer Franz Maile	(01 72) 8 21 61 01 (01 73) 8 63 75 94 (01 70) 1 83 91 78
Schule, Rektorin: Andrea Bittl	(0 84 24) 12 39



Egweil

1. Bürgermeister Johannes Schneider	(01 51) 14 92 11 49
Gemeindezentrum	(0 84 24) 88 77 20
Klärwärter, Bauhof: Manfred Engel	(0 84 24) 13 20, (01 72) 8 21 82 70
Bauhof: Martin Thurner	(01 51) 20 68 54 82
Kindergarten	(0 84 24) 39 94



Nassenfels

1. Bürgermeister Marco Spreng	(0 84 24) 89 11-33 (01 51) 74 38 78 99 Fax (0 84 24) 89 11-55
Bauhof: Hubert Pfaffel (Bauhofleiter) Daniel Kleinwächter Stephan Mack	(01 60) 96 26 34 56 (01 60) 98 76 73 57 (01 71) 8 33 25 39
Schule: Schulleiterin Constanze Goldfuß, Sekretariat Silke Otten	(0 84 24) 33 40
Kindergarten: Leiterin Amanda Schindler	(0 84 24) 4 92



gKU Adelschlag - Nassenfels

Klärwärter: Sebastian Rupert	(0 84 24) 8 81 59,	(01 72) 8 21 61 79
Michael Kammerbauer		(01 72) 8 44 79 97
David Bittl		(01 51) 63 86 10 45

Verwaltungsgemeinschaft Nassenfels

Das Einwohnermeldeamt der VG Nassenfels ist am Montag, den 28.09.2026 wegen Umbaumaßnahmen geschlossen.

Geänderte Öffnungszeiten im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Nassenfels

Ab sofort gelten im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Nassenfels freitags geänderte Öffnungszeiten. Aufgrund von Personalmangel und urlaubsbedingt bleibt das Rathaus bis auf Weiteres freitags für den Publikumsverkehr geschlossen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Verpflichtung der Anlieger zur Reinigung von Einläufen der Straßensinkkästen

Immer wieder kommt es vor, dass die Einläufe der Straßenentwässerung mit Dreck, Laub oder Stroh etc. verstopft sind. Dies führt bei Starkregenereignissen vermehrt dazu, dass das Oberflächenwasser an diesen Stellen nicht abfließen kann und so weiter unten liegende Anwohner verstärkt belastet werden. In § 5 Absatz c) unserer „Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen“ (zu finden auch unter www.nassenfels.de, Rathaus – Bürgerservice – Satzungen, „Reinigungs- und Sicherungsverordnung 2021“) ist klar geregelt, dass es eine Pflicht der Anwohner ist, diese Einläufe frei von Blättern, Gras, ... zu halten! Bitte prüfen Sie dies daher gerade jetzt in der Erntezeit und vermehrter Niederschläge regelmäßig, so dass das Wasser ungehindert auch in die Straßensinkkästen abfließen kann.

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Eichstätt bittet um Beachtung folgender Hinweise

Die Behälter sind am Abholtag spätestens ab 6:00 Uhr mit dem Griff zur Straße bereitzustellen. Falls Restmüll- oder Papiertonnen bei der Leerung übersehen werden oder Gelbe Säcke nicht abgeholt werden, wenden Sie sich bitte an das jeweilige Abfuhrunternehmen. Damit eine Nachleerung erfolgen kann, bitte die Tonnen weiterhin zur Leerung bereitstehen lassen. Für Restmüll- und Papiertonnen an die Firma Büchl: 0800 77 909 77 Für den Gelben Sack an die Firma Ernst: 09831 8006-0 Für die Biotonne an die Firma Pöppel: 09441 5056-10 Sollte kurzfristig mehr Restmüll- oder Papiermüll anfallen, können in den Gemeinden Müllsäcke erworben werden. Bei Fragen rund um die Abfallentsorgung steht das Team der Abfallwirtschaft des Landkreises Eichstätt unter der Tel. 08421/70-1400 oder per Mail abfallwirtschaft@lra-ei.bayern.de zur Verfügung.

Bauschuttabgabe auf den Wertstoffhöfen

Die Kleinmengenabgabe von Bauschutt auf den Wertstoffhöfen ist kostenpflichtig. Es wird gebeten Kleingeld bereit zu halten

Rentenberatungstermine

- Ab sofort können wieder für alle Rentensprechstage der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd Termine gebucht werden.
- Alle Beratungstermine - also auch die Termine für die Rentensprechstage - werden ausschließlich über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung vergeben:

Tel.Nr. 0800-1000-480-15 (Terminvergabe Mo. - Do. 07:30 - 16:00 Uhr, Fr. 07.30 - 12:00 Uhr)

Hinweis vom Landkreis Eichstätt Abt. Abfallwirtschaft

Es werden beim Umtausch oder bei Rückgabe von Restmüll-, Papier- und Biotonnen nur sauber gereinigte Gefäße umgetauscht oder angenommen. Die Behälter sind sauber ausgegeben worden und sind sauber zurückzubringen. Nicht gereinigte Behälter dürfen vom Wertstoffhof/Bauhof zurückgewiesen werden. Die Verpflichtung der Bürger für den sorgsamen Umgang und die Rückgabe der Behälter in gereinigtem Zustand finden Sie in §15 Abs. 6 der Abfallwirtschaftssatzung. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass grundsätzlich gebrauchte und gereinigte Behälter, sofern sie nicht beschädigt sind, wiederverwendet werden müssen. Es besteht kein Anspruch der Bürger auf einen Neubehälter.

Pflegeberatung

Die Krankenpflegevereine der VG Nassenfels bieten ihren Mitgliedern eine Pflegeberatung in ihrer häuslichen Umgebung an. Die Kosten hierfür übernimmt der jeweilige Krankenpflegeverein.

Bei Interesse bitte bei dem zuständigen Vorstand anmelden.

Nassenfels Fr. Manuela Guggenmoos	0170/9946911
Pietenfeld Hr. Georg Husterer	08421 / 2725
Möckenlohe Hr. Klaus Wittmann	08424 / 1595
Egweil Hr. Michael Wurm	08424 / 884450
oder in	
Ochsenfeld Fr. Anke Thiede,	0151 / 67316574
der Sozialstation Eichstätt	08421 5014 - 0

Grundsteuer in Bayern - Anzeige von Änderungen bzw. Neubauten

Mit Inkrafttreten der Grundsteueränderung zum 01.01.2025 sind die Grundstückseigentümer verpflichtet Neubauten bzw. Änderungen selbstständig beim Finanzamt anzuzeigen. Genauere Informationen bezüglich des Anzeigeverfahrens entnehmen Sie bitte der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Nassenfels oder der Gemeindeapp. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Nassenfels, Frau Hartl, Tel: 08424 891134, E-Mail: johanna.hartl@nassenfels.de

Kronkorkensammlung an den Wertstoffhöfen

Bereits seit längerem sammeln Stefan Göbel aus Nassenfels und Tobias Gabler aus Ochsenfeld Kronkorken zugunsten der Aktion www.kronkorkensammelaktion.de, deren Erlös der Patientenhilfe Darmkrebs zugute kommt.

Um den Sammlerkreis zu erhöhen werden nun mit Unterstützung der Gemeinden an den Wertstoffhöfen in Nassenfels und Adelschlag Sammeltonnen aufgestellt.

Hier können die Bürger nun Kronkorken, Schraubverschlüsse, Plastikverschlüsse sowie synthetische und echte Korken einwerfen. Die Kronkorken und Schraubverschlüsse gehen an die Kronkorkensammelaktion. Die Plastiksraubverschlüsse gehen an die Aktion „Deckel gegen Polio“. Die Korken gehen ins allgemeine Recycling. Die Kronkorken, Verschlüsse und Korken können zu den Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe abgegeben werden (wenn möglich bereits vorsortiert).

In Ochsenfeld ist die Abgabe auch bei Tobias Gabler, Wiesenstriegel 32, möglich.



Foto: Christian Göbel

Gemeinde Adelschlag



Die Gemeinde Adelschlag ist Partner der N-ERGIE.

Info: Ihr Bürgermeister ist per E-Mail unter andreas.birzer@nassenfels.de erreichbar.

Unrat an den Altglascontainern

Leider kommt es immer wieder vor, dass an unseren Altglascontainern Müll und Verpackungsreste und sämtlicher Unrat zurückgelassen wird bzw. einfach dort abgelegt wird. Dies ist in keiner Weise akzeptabel. Bei Hinweisen bezüglich der Verursacher behalten wir uns rechtliche Schritte vor. Wir prüfen aktuell auch, diese Plätze mittels Kameras zu überwachen. Bitte beachten Sie auch die Einwurfzeiten!

Spielgruppe Pietenfeld

Jeden Dienstag trifft sich die Pietenfelder Spielgruppe von 9.00 bis 10.30 Uhr im Feuerwehrhaus. Gemeinsam spielen, singen und basteln wir mit unseren Kindern. Auch die kleinsten Krabbler sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen gerne unter spielgruppe-pietenfeld@web.de. Wir freuen uns auf euch!

Öffnungszeiten Pfarr- und Gemeindebücherei

Ochsenfeld: Dienstag, 17 bis 18 Uhr und
Freitag 16 bis 17 Uhr
Pietenfeld: Mittwoch und Freitag, 17 bis 18 Uhr

Verunreinigungen von gemeindlichen Straßen und Wirtschaftswegen

Wer im Zuge von Baustellen oder land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeiten gemeindliche Straßen oder Wege verunreinigt, hat diese verkehrsrechtlich zu sichern und unmittelbar auch selbst zu reinigen oder für eine Reinigung zu sorgen. Bei Zuwiderhandlung behält sich die Gemeinde kostenpflichtige Ersatzmaßnahmen und evtl. auch weitere Schritte vor.

Holzlagerplätze Adelschlag und Ochsenfeld

Information für die Pächter von Holzlagerplätzen in Adelschlag und Ochsenfeld: Die Pachtverträge, die zum 30.09.2026 auslaufen, werden für weitere 5 Jahre verlängert. Die Pacht, für die Laufzeit 01.10.2026 bis 30.09.2031, wird im Oktober abgebucht.

Unerlaubte Ablagerungen/wilde Müllablagerungen

Die Gemeinde weist darauf hin, dass es verboten ist, den Müll an Orten abzuladen, die nicht für die Entsorgung vorgesehen sind.

Es kommt immer wieder vor, dass Personen mit fehlendem Unrechtsbewusstsein ihren Müll an den entlegenen Grundstücken, im Wald oder am Feld ablagern. Zu unerlaubten Ablagerungen gehört auch, Abfall privat zu verbrennen oder Glasflaschen, Altkleider und Altpapier neben die überfüllten Container zu stellen oder so wie zuletzt in Möckenlohe, Asche auf einem fremden Feld zu entsorgen.

Bitte beachten Sie, dass das Ablagern von Abfällen eine Ordnungswidrigkeit ist und mit hohen Bußgeldern geahndet werden kann.

Hinweise zu möglichen Verursacher/-innen der unerlaubten Müllablagerungen bitten wir an das Ordnungsamt der VG Nassenfels zu melden. Nachweisbare Verstöße werden geahndet.

Öffentlicher Personennahverkehr

Informationen zur Schnellbuslinie des Verkehrsverbunds Großraum Ingolstadt, VGI AöR, von Eichstätt nach Ingolstadt mit der Haltestelle Pietenfeld finden Sie unter www.vgi.de. Die Fahrpläne der RBA finden Sie unter www.rba-bus.de. Nutzen Sie auch das Angebot der Deutschen Bahn. Fahrplanauskunft: www.bahn.de

Durch die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel schonen Sie die Umwelt und tragen zum Erhalt des Angebots in unserer Gemeinde bei.

Reinigung von Gehwegen und Straßen

In der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter sind die Pflichten der Anlieger geregelt. So sind bei Bedarf Gehwege, Entwässerungsrinnen und Fahrbahnen zu kehren, Gras und Unkraut ist zu entfernen und Abflussrinnen und Kanaleinläufe sind freizumachen.

Gemeindlicher Holzlagerplatz in Adelschlag

Am Holzlagerplatz in Adelschlag und der angrenzenden Böschung werden Grasschnitt und Unrat widerrechtlich abgelagert. Dies ist nicht gestattet. Es wird dringend gebeten solche widerrechtlichen Ablagerungen zu unterlassen.

Spielgruppe Möckenlohe

Die Spielgruppe Möckenlohe trifft sich jeden Donnerstag von 08.30-10.00 Uhr im alten Schulhaus Möckenlohe, 1. Stock. Interessierte Eltern oder Großeltern mit Babys und Kindern bis zum Kindergarteneintritt sind jederzeit herzlich eingeladen. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Pflegesäcke sind auf Antrag in der VG Nassenfels erhältlich

Die kostenlosen Säcke werden bei Vorliegen folgender Voraussetzungen ausgegeben:

1. Die Pflege erfolgt zu Hause und
- 2a. Die pflegebedürftige Person erhält Leistungen nach dem Pflegegrad 4 oder 5 oder
- 2b. Die pflegebedürftige Person erhält Leistungen nach dem Pflegegrad 2 oder 3 und verfügt über eine Bestätigung des behandelnden Arztes bzw. Pflegedienstes über Inkontinenz

Antragsberechtigt sind die pflegebedürftige Person bzw. die pflegenden Angehörigen.

Auskunft unter 08424 / 891134 oder E-Mail: johanna.hartl@nassenfels.de

Wertstoffhof Adelschlag

Der Wertstoffhof in Adelschlag befindet sich an der Bahnhofstraße kurz vor dem Bahnhofsgebäude in Adelschlag. Die Öffnungszeiten bleiben gleich.

Öffnungszeiten im Wertstoffhof:

März - November	mittwochs	16.00 - 17.00 Uhr
	samstags	9.00 - 12.00 Uhr
Dezember - Februar	samstags	9.00 - 12.00 Uhr

Die gelben Säcke sind im Wertstoffhof erhältlich. Dort steht auch ein Bauschuttcontainer zur Abgabe von Kleinmengen von max. 1m³ für ein Entgelt bereit. Kleinere Mengen kosten entsprechend weniger.

Im Landkreis Eichstätt gibt es keine allgemeine Sperrmüllabfuhr zu festen Terminen mehr. Das neue Sperrmüllsystem besteht aus zwei Komponenten:

- Abgabe über Container auf den Wertstoffhöfen in haushaltsüblicher Menge
- Sperrmüllabholung auf Antrag

Nähere Informationen erhalten Sie unter 0 84 21/70 14 00 oder unter www.landkreis-eichstaett.de/abfallwirtschaft

Grüngutannahme

Die Grüngutstelle in Pietenfeld ist von März bis einschließlich November geöffnet. Die Öffnungszeiten sind: Samstag 14 bis 16 Uhr und Mittwoch 16 bis 18 Uhr.

Das Grüngut ist in Rasen-, Pflanzen-, feinen Heckenschnitt und häckselbares Material zu trennen. Eine Gebühr von 3 Euro pro m³ ist zu entrichten. Die Mindestgebühr beträgt 1 Euro. Der Grüngutbeauftragte vor Ort weist zum Ablagerungsort ein und legt die zu entrichtende Gebühr fest. Den Anordnungen des Grüngutbeauftragten ist Folge zu leisten.

Vorerst kann die Abfallfibel nur online auf der Internetseite des Landkreises Eichstätt:
<https://www.landkreis-eichstaett.de/abfallfibel/> abgerufen werden.

Markt Nassenfels



Der Markt Nassenfels ist Partner der N-ERGIE.

Info: Ihr Bürgermeister ist per E-Mail unter marco.spreng@nassenfels.de erreichbar.

Information über das Baulandvergabeverfahren in Nassenfels

Der Markt Nassenfels gibt hiermit bekannt, dass insgesamt 3 unbebaute Grundstücke im Gebiet des Marktes Nassenfels zum Verkauf ausgeschrieben werden.

Von den drei Grundstücken befinden sich 2 Grundstücke im Baugebiet „Hallfeld“ in Nassenfels und 1 Grundstück im Baugebiet „Hundwegäcker II“ in Meilenhofen.

Das Baulandvergabeverfahren im „Freien Modell“ läuft bis zum 07.09.2026, 12.00 Uhr.

Der Kaufpreis beträgt für den Ortsteil Nassenfels 360,00 €/m² und Meilenhofen 340,00 €/m² jeweils inklusive Erschließungs- und Herstellungskosten. Nähere Hinweise zum Ablauf des Verfahrens sowie zugehörige Unterlagen und Formulare sind auf der Homepage des Marktes Nassenfels unter www.nassenfels.de veröffentlicht.

Volksfestlinie des Markts Nassenfels 2026

FAHRPLAN

Hinfahrten		
Haltestellen:	Datum:	Montag bis Samstag 28.08.-05.09.2026
Meilenhofen		18:30 19:30
Zell a.d. Speck		18:32 19:32
Nassenfels, Römerstraße		18:36 19:36
Nassenfels, Schule		18:38 19:38
Wolkertshofen, Kirchstraße (Tankstelle)		18:41 19:41
Nassenfels, Eichstätter Straße		18:45 19:45
El-Schottenau, Fa. Eberlein		19:00 20:00

Rückfahrten		
Haltestellen:	Datum:	Montag bis Samstag 28.08.-05.09.2026
El-Schottenau, Fa. Eberlein		22:30 00:30
Nassenfels, Eichstätter Straße		22:45 00:45
Nassenfels, Schule		22:46 00:46
Wolkertshofen, Kirchstraße (Tankstelle)		22:50 00:50
Nassenfels Neuburger Str.		22:55 00:55
Zell a.d. Speck		22:58 00:58
Meilenhofen		23:00 01:00

Hinweis:

Die jeweils angegebene Rückfahrzeit um 0:30 Uhr ist immer in der Nacht des angegebenen Wochentages auf den nächsten Wochentag zu sehen. Eine Rückfahrt am Samstag, 29.08.2026 um 0:30 Uhr findet somit in der Nacht von Samstag, 29.08.2026 auf Sonntag, 30.08.2026 statt.

Als Unkostenbeitrag sind je Fahrgast je Fahrt 2 € zu bezahlen (Familienpreis je Fahrt 5 €).

Punkte aus der Marktratssitzung vom 29.07.2026

Der Marktgemeinderat Nassenfels erteilt das Einvernehmen zum vorgelegten Bauantrag Fl. Nr. 255, Gemarkung Nassenfels zur Errichtung eines Balkons und eines Containers. Die notwendige Befreiung wurde erteilt.

Der Marktgemeinderat Nassenfels beschließt, bzgl. Außensanierung Kapelle St. Johannes Baptist in Wolkertshofen, nach Vorstellung zweier Varianten der Architekturwerkstatt Breitenhuber + Hausmann, die kleine Variante für die Sanierung mit vorläufig geschätzten Kosten in Höhe von rund 87.200 € brutto umzusetzen. Vorgesehen hierfür sind die Jahre 2027/2028. Der Marktgemeinderat Nassenfels beschließt, drei gemeindliche Baugrundstücke im freien Model zu veräußern. Dabei handelt es sich um 2 Baugrundstücke im Baugebiet „Hallfeld“ in Nassenfels und 1 Baugrundstück im Baugebiet „Hundwegäcker II“ in Meilenhofen. Der Preis wird auf die derzeit gültigen Bodenrichtwerte festgelegt.

Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen:

Am **Skaterplatz Nassenfels** stellte ein externer Prüfer weitere Mängel an den letzten verbliebenen Geräten fest. Es konnten keine Firmen mehr gefunden werden, die die erforderlichen Reparaturen durchführen können. Die Thematik wurde bereits in der Marktratssitzung vom 26.01.2022 behandelt. In diesem Zusammenhang wurden in der Vergangenheit bereits mehrere Geräte entfernt. Die nun noch vorhandenen zwei Geräte weisen nun weitere Mängel auf und werden daher von unserem Bauhofpersonal in den Wintermonaten abgebaut.

Einwohnerzahlen Markt Nassenfels, Stand 30.06.2026:

Nassenfels:	1310
Wolkertshofen:	488
Meilenhofen:	230
Zell a. d. Speck:	346
Gesamt:	2374

Sonnensegel an der Freizeit- und Begegnungsfläche in Nassenfels

Ein Mitglied des Marktrats stellte den Vorschlag in den Raum hier ein schattenspendendes Sonnensegel zu errichten. Aufgrund mehrerer Gegenargumente wurde in der Diskussion deutlich, dass es hierfür keine Mehrheit gibt.

Verkehrssituation Bei der Klaus in Nassenfels

Ein Mitglied des Marktrats sprach die aus seiner Sicht gefährliche Verkehrssituation für Kinder an. Pkws würden dort zu schnell unterwegs sein, was ein Gefahrenpotenzial für Kinder darstellt. Eben auch, weil sich dort der Spielplatz befindet. Seitens der Verwaltung wird die Situation vor Ort in Augenschein genommen, bewertet und ggfs. Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt, falls welche vorhanden wären.

Nächste Marktratssitzung voraussichtlich am Dienstag, 22.09.2026, 19.30 Uhr.

Krankenpflegeverein Nassenfels

Der „Helferkreis“ des Krankenpflegevereins Nassenfels bietet für alle Senioren und Kranken in der Marktgemeinde Nassenfels folgende Dienste an: Einkaufsdienst stellvertretend für oder zusammen mit den Senioren und Krankenfahrtdienst zu umliegenden Ärzten oder Krankenhäusern.

Wer einen dieser Dienste in Anspruch nehmen möchte, kann sich melden

- für Nassenfels bei Manuela Guggenmoos, 0170/9946911

- für Wolkertshofen bei Christa Hollinger, Tel. 08424/298.

Kindertagespflege Villa Regenbogen

Liebevolle Betreuung für Kinder von 1 bis 4 Jahren in familiärer Atmosphäre. Individuelle Förderung, gemeinsames Spielen, Singen, Basteln und viel Zeit an der frischen Luft. Kleine Gruppe für persönliche Zuwendung und Geborgenheit. Betreuungszeiten: Montag bis Freitag, 7-15 Uhr. Ort: Meilenhofen Kontakt: 08424/ 885793, <http://www.kindertagespflege-villaregenbogen-nassenfels.de>

Ab September gibt es freie Plätze. Information und Anmeldung bei Viorica Prager, Telefon 0151/66182729

Neue Sprechstundenregelung des Bürgermeisters ab Juni 2026

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Sprechstunde findet **weiterhin am Mittwoch im Rathaus** statt, aber nun **von 16.00 – 17.00 Uhr, nach vorheriger Terminvereinbarung.**

In begründeten Fällen ist ein Termin außerhalb der Sprechstunde ebenso möglich.

Terminvereinbarung gerne telefonisch, per E-Mail oder über die Nassenfels-App.

Was wird benötigt:

- Geben Sie bei der Terminvereinbarung Ihren Vor- und Nachnamen an.
- Welches konkrete Thema haben Sie für das Gespräch?
- Schildern Sie es kurz und prägnant.

Mit Ihren Angaben kann ich mich bestenfalls im Vorfeld auf das Gespräch vorbereiten.

Zuständigkeiten:

Haben Sie sich im Vorfeld Gedanken darüber gemacht, ob die Verwaltung für Ihr Anliegen zuständig ist bzw. Ihnen weiterhelfen kann?

Spielgruppe Wolkertshofen

Die Spielgruppe findet jeden Montag (außerhalb der Schulferien) von 9 bis 10 Uhr im Wolkertshofener Feuerwehrhaus statt. Herzlich eingeladen sind alle Kinder bis zum Kindergartenalter mit ihren Eltern. Bei Fragen wendet euch gerne an Steffi Baumgartner (0163 6332389).

Wertstoffhof Nassenfels

Bitte beachten:

- Kein Zutritt für Minderjährige.
- Für den Fall, dass einzelne Container voll sind, wird die Anlieferung zurückgewiesen.

Durch erhöhtes Aufkommen können Wartezeiten anfallen, wir bitten dringend um Beachtung der Auflagen und der Hinweise des Personals sowie um rücksichtsvolles Verhalten!

Die bekannten Öffnungszeiten des Wertstoffhofes Nassenfels gelten weiterhin:

Der Wertstoffhof in Nassenfels ist

Dezember - Februar: samstags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
März - November: samstags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
mittwochs 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

geöffnet.

Die gelben Säcke sind im Wertstoffhof erhältlich. Dort steht auch ein Bauschuttcontainer zur Abgabe von Kleinmengen von max. 1m³ für ein Entgelt bereit. Kleinere Mengen kosten entsprechend weniger.

Im Landkreis Eichstätt gibt es keine allgemeine Sperrmüllabfuhr zu festen Terminen. Die aktuelle Sperrmüllregelung besteht aus zwei Komponenten:

– Abgabe in haushaltsüblichen Mengen über Container im Wertstoffhof

– Sperrmüllabholung auf Antrag direkt zu Hause

Gerade bei größeren Sperrmüllmengen bitten wir unsere Bürgerinnen und Bürger dringend, auch die zweite Alternative in Erwägung zu ziehen. Anmeldung über entsprechende Anmeldekarten im Rathaus bzw. direkt online über die Webseite des Landratsamtes möglich.

Aus gegebenem Anlass bitten wir, bei der Ablieferung im Wertstoffhof die Sachen bei den Mitarbeitern anzumelden und deren Anweisungen Folge zu leisten. Es ist schon mehrmals vorgekommen, dass eigenständig in die Container eingeworfenen Wertstoffe und Abfälle nicht dorthin gehören und vom Personal wieder entfernt werden mußten.

Im Wertstoffhof ist die Grüngutannahme (Laub- und Rasenschnitt) nur von 01.02. bis 30.11. möglich, Heckenschnitt und holziges Astwerk (Häckselgut) dagegen ganzjährig.

Dezentrale Sammelstellen für Heckenschnitt und holziges Astwerk (Häckselgut) in Meilenhofen, Zell und Wolkertshofen nur von 01.02.-15.03. und 01.10.-15.11.

Vorerst kann die Abfallfibel nur online auf der Internetseite des Landkreises Eichstätt: <https://www.landkreis-eichstaett.de/abfallfibel/> abgerufen werden.

Gemeinde Egweil



Die Gemeinde Egweil ist Partner der N-ERGIE.

Info: Ihr Bürgermeister ist per E-Mail unter johannes.schneider@nassenfels.de erreichbar.

Bericht aus der Gemeinderatsitzung Egweil am 03.08.2026

Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen

a) Bürgermeister Schneider:

- Feier Eröffnung Waldkindergarten am 02.10., 15:00 Uhr, Einladungen folgen

b) Aus dem Gemeinderat:

- Am Samstag den 26.09.2026 findet ab 10:00 Uhr, im Rahmen der Interkulturellen Woche, ein Volleyballturnier auf dem Gelände der Bereitschaftspolizei Eichstätt statt. Zu diesem Anlass wäre es schön, wenn der Gemeinderat Egweil eine Mannschaft stellen könnte.

o BGM Schneider: Gerne kann ein Team seitens der Gemeinde Egweil angemeldet werden. Ob dieses nur aus Gemeinderäten oder anderen Egweiler Bürgern besteht, wird vorerst offengelassen.

- Gibt es bereits einen aktuellen Sachstand des VGI-Rufbusses bezüglich Start, Kosten bzw. Rentabilität, etc.?

o BGM Schneider: Die Ausschreibung läuft noch bis Mitte August, die Vergabe soll im September stattfinden um dem ausgewählten Busunternehmen entsprechend Vorlaufzeit zu gewähren, bis der VGI-Rufbus dann am 01.01.2027 starten soll. Vorerst wird der Vertrag für 3 Jahre (mit der Option auf Verlängerung auf 5 Jahre) an ein Busunternehmen ver-

geben. Bezüglich der Rentabilität kann erst eine Aussage getroffen werden, sobald nach den ersten 1-2 Jahre tatsächliche Kosten mit der tatsächlichen Auslastung gegenübergestellt werden können.

- Wann beginnt die Ausschreibung für den Breitbandausbau?
o BGM Schneider: Das Ingenieurbüro IK-T ist aktuell noch an der Ausarbeitung der Ausschreibung. Wann diese starten kann ist aktuell noch nicht bekannt, wird aber erfragt.

- Aufgrund der neuesten Gesetzesänderung (Juli 2026) des Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes (BayKiBiG), muss der Kindergartenzuschuss in Höhe von 100,-€ ab 2027 nicht mehr direkt an die Eltern ausgezahlt werden, sondern wird stattdessen direkt in das Budget der Kitas umgeleitet. Eventuell sollte hier eine Information via Homepage/App/Mitteilungsblatt an die Bürger ergehen.

o BGM Schneider: Diese Woche findet ohnehin noch ein Treffen mit dem Träger des Kindergarten Egweils statt, bei welchem erfragt wird, ob diesbezüglich eine Info an die Eltern seitens des BRK ergeht. Ist dies nicht der Fall, wird die Gemeinde über die üblichen Medien informieren.

- In dem Grünstreifen an der Trogkurve liegt ein Baumstamm. Dieser wird als Sitzbank genutzt und sollte hergerichtet werden.

o BGM Schneider: Wird mit Bauhof besichtigt und überprüft.

Ferienprogramm 2026 Gemeinde Egweil

**Öwala
Dorfrallye**

jetzt online unter www.egweil.de und Gemeinde-App Egweil

Eltern-Kind-Gruppe „Flohkiste“

Die Nassenfelser Eltern-Kind-Gruppe „Flohkiste“ trifft sich jeden Dienstag von 9.30 bis 11.00 Uhr im Pfarrheim zum gemeinsamen Singen, Spielen und Basteln. Interessierte Eltern oder Großeltern mit Kindern ab ca. 6 Monaten bis zum Kindergarten sind recht herzlich eingeladen. Es ist keine Anmeldung notwendig.

Spieletreff Egweil

Hallo Mamas und Papas mit Kindern zwischen 0-3 Jahren! Künftig wird es einen offenen Spieltreff in Egweil geben. Wir treffen uns jeden Montag von 15:30 – 17 Uhr im Jugendraum des Gemeindezentrums in Egweil. Bei Fragen wendet euch gerne an Simone (Tel. 0176 62156816) oder Regina (Tel. 0160 5284250). Wir freuen uns auf euch!

Die Gemeindebücherei Egweil

ist jeden Donnerstag von 18.15 – 19.00 Uhr und im Gemeindezentrum geöffnet.

Unrat an den Altglascontainern

Leider kommt es immer wieder vor, dass an unseren Altglascontainern Müll und Verpackungsreste und sämtlicher Unrat zurückgelassen wird bzw. einfach dort abgelegt wird. Dies ist in keiner Weise akzeptabel. Bei Hinweisen bezüglich der Verursacher behalten wir uns rechtliche Schritte vor. Bitte beachten Sie auch die Einwurfzeiten!

Gemeindebücherei Nassenfels

Weingartenweg 3, 85128 Nassenfels
neue Öffnungszeiten ab 01.06.2026
Dienstag und Freitag, jeweils von 17.45 bis 19.00 Uhr
Gemeindebuecherei.nassenfels@gmx.de
<https://buechereinassenfels.wixsite.com/website>
<https://eopac.net/buecherei-nassenfels/> (OnlineKatalog)

Sperrmüllbeseitigung und -verwertung

Die Gemeindebürger von Egweil können ihren Sperrmüll am Wertstoffhof in Nassenfels zu den Öffnungszeiten: Mittwoch von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr (März - November) und Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr abliefern. Dies gilt nur für Sperrmüll in haushaltsüblicher Menge. Andere Abfälle bitte wie gewohnt entsorgen.

Wertstoffhof Egweil

Öffnungszeiten

November:	sonntags:	9.30 – 11.30 Uhr
	mittwochs:	16.30 – 17.30 Uhr
Dezember – März:	nur sonntags	9.30 – 11.30 Uhr
April-Oktober:	sonntags:	9.30 – 11.30 Uhr
	mittwochs:	17.30 – 18.30 Uhr

Neben vielen Wertstoffen kann dort Grüngut, Baum- und Heckenschnitt (holzige Abfälle) kostenlos abgegeben werden. Abgabeberechtigt sind ausschließlich in Egweil ansässige Mitbürger.

Vorerst kann die Abfallfibel nur online auf der Internetseite des Landkreises Eichstätt: <https://www.landkreis-eichstaett.de/abfallfibel/> abgerufen werden.

Volksfestlinie der Gemeinde Egweil 2026

Freitag, 28.08., Samstag, 29.08., Donnerstag, 03.09., Freitag, 04.09., Samstag, 05.09.

Hinfahrt :

Egweil, Unterstaller Weg	18:00 Uhr
Egweil, Schulweg	18:01 Uhr
Egweil, Untere Straße	18:02 Uhr
El-Schottenau, Fa. Eberlein	18:20 Uhr

Rückfahrten :

El-Schottenau, Fa. Eberlein	22:30 Uhr	00:30 Uhr
Egweil, Untere Straße	22:48 Uhr	00:48 Uhr
Egweil, Schulweg	22:49 Uhr	00:49 Uhr
Egweil, Unterstaller Weg	22:50 Uhr	00:50 Uhr

Als Unkostenbeitrag sind je Fahrgast je Fahrt 2€ zu bezahlen (Familienpreis je Fahrt 4€)

Klangvoller Ohrenschmaus für alle Generationen

Von traditionell bis modern ist bei der Abendserenade des Musikverein Möckenlohe-Adelschlag alles geboten

Möckenlohe – Festliche und traditionelle Blasmusik in einem stimmungsvollen Ambiente gab es bei der traditionellen Abendserenade des Musikvereins Möckenlohe-Adelschlag zu erleben. Mit dem „Verlobungs-Marsch“ von Vincenz Wagner eröffnete die Blaskapelle unter der Leitung von Dominik Harrer in gewohnt schmissiger Art den Konzertreigen, bevor sie mit „Große Zeit, neue Zeit“ als Nächstes einen eher langsamen Präsentiermarsch intonierte. Auch die Jugendblaskapelle debütierte mit „Mit Sang und Klang“ traditionell-marschierend, bevor sich die Gruppe unter der Leitung von Johannes Alberter an das Solostück „Piccolino“ von Otto Wagner traute. Hier glänzte insbesondere Antonia Ascher am sowohl kleinsten als auch höchsten Instrument der Jugendblaskapelle, der Piccoloflöte. Als „Young Stars“ – so durfte sich die Nachwuchsformation unter der Leitung von Johannes Wittmann nach dem gleichnamigen Marsch fühlen,



Die Bezirksleiterin des Musikbezirks Mittelbayern, Gerti Sendtner (vorne von rechts), mit den Absolventen des Leistungsabzeichens: Sonja Bergmann, Theresa Günthner, Luca Frey, Noah Stoll, Raphael Eichhorn, Anna Baller und Raphael Alberter. Es gratulierten die Dirigenten und Musikleiter Johannes Alberter, Dominik Harrer, Johannes Wittmann sowie der Gründer des Musikvereins, Hans Alberter (hinten).

bevor es traditionell mit dem „Trompeten-Schottisch“ weiterging.

Insbesondere aus den Reihen der Nachwuchsgruppen erhielten sieben Musikerinnen und Musiker das Leistungsabzeichen des Musikbundes von Ober- und Niederbayern nach bestandener Prüfung. Das Leistungsabzeichen in der Stufe D1 (Bronze) nahmen Raphael Alberter (Posaune), Anna Baller (Klarinette), Raphael Eichhorn (Tenorhorn), Noah Stoll (Tuba) und Luca Frey (Trompete) entgegen. Das Abzeichen in Silber

(D2) dürfen ab sofort Theresa Günthner und Sonja Bergmann tragen.

Im letzten Konzertteil wurde es gleichermaßen modern und besinnlich: Die Jugendblaskapelle spielte den Song „Let It Go“ aus dem Disney-Film „Frozen“ und hinterließ damit – entgegen dem Titel – ein warm-wohliges Gefühl bei den zahlreichen Zuhörern. Nahtlos ging es danach weiter mit „A Whole New World“ aus Disneys „Aladdin“, dargeboten von den Nachwuchsbläsern, bevor die Blaskapelle den vor-

läufigen Schlusspunkt, passend zum Festtag Mariä Himmelfahrt, setzte. Beim „Ave Glöcklein“, weitem bekannt als Marienlied mit dem Text „Wenn ich ein Glöcklein wär“, kamen die neu erworbenen Glocken des Musikvereins zum Einsatz, die Tilman Müller klangvoll schlug. Der fulminante Höhepunkt des Abends glich einer perfekten Inszenierung: Wie abgesprochen, setzte zum Finale das Angelus-Geläut der Himmelfahrtskirche ein und begleitete die Glocken der Kapelle.

Ehrenmitgliedschaft verliehen

Ein Höhepunkt des Festsonntags war die Ehrung treuer und verdienter Mitglieder des Gartenbauvereins Möckenlohe. Für 25-jährige Vereinszugehörigkeit erhielten Bernhard Heigl, Frank Schmidt und Christian Meier eine Urkunde. Hans-Jürgen Behr hält den „Gartlern“ bereits seit 40 Jahren die Treue, Marianne Meier sogar seit 60 Jahren. Für die jahrzehntelange Unterstützung übergab die Vorsitzende Renate Heigl ein Präsent an Johann Göbel, der bereits seit 2011 Ehrenmitglied des Vereins ist. Auch Irmgard Fischermeier wurde für ihre langjährige Vorstandsarbeit von 1990 bis 2021 sowie ihren tatkräftigen Einsatz bei der Friedhofssanierung gedankt. Ein besonderes Dankeschön ging an Erwin



Geehrte und Ehrengäste auf einem Bild (von rechts): Erwin Herzner, Bernhard Heigl, Marianne Meier, Christian Meier, Johann Göbel, Herbert Meyer, Vorsitzende Renate Heigl, Hans-Jürgen Behr, Irmgard Fischermeier, Frank Schmidt, Kreisfachberaterin Anne Fröhlich, zweiter Bürgermeister Rüdiger Pfahler und stellvertretender Landrat Bernhard Sammler.

Herzner, der als Geräewart seit mehr als 37 Jahren die große Fräse des Vereins pflegt und verwahrt. Mit 97 Jahren ist Andreas Meyer nicht nur der

älteste Bürger von Möckenlohe, sondern auch das treueste Vereinsmitglied: Für seine 71-jährige Mitgliedschaft verlieh ihm Renate Heigl per Ur-

kunde die Ehrenmitgliedschaft. Sein Sohn Herbert nahm die Auszeichnung stellvertretend entgegen.



Ochsenfeld: Im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Adelschlag kamen 19 Kinder aus dem gesamten Gemeindebereich zu einem kurzweiligen Vorlese- und Bastelvormittag in der Bücherei im Ochsenfelder Pfarrheim zusammen. Mit dem Kamishibai Erzähltheater wurden Geschichten über grummelige Dachse und gute Verlierer erzählt. Im Anschluss daran konnten die Kinder Stofftaschen mit farnefrohen Motiven bemalen. Auch ein personalisierter Schlüsselanhänger für die Tasche konnte gebastelt werden. Mit einer kleinen Brotzeit, bei der sich abschließend alle stärken konnten, endete der Vormittag.



Im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Adelschlag organisierte der Verein für Gartenbau und Landespflge Möckenlohe einen Aktionsvormittag zu erneuerbaren Energien. Unter der Leitung von Claudia Jordan von N-Ergie (rechts) und ihrer Kollegin lernten die Kinder, wie Strom aus Wind, Wasser und Sonne entsteht, bevor sie eigene Insektenhotels bauten.



An zwei Terminen veranstaltete die Möckenloher Dorfstubn im Rahmen des Ferienprogramms erlebnisreiche Nachmittage für insgesamt 30 Kinder. Neben dem gemeinsamen Pizzabacken stellten die wechselnden Gruppen ihr Geschick beim „Meister-Kellner-Parcours“ unter Beweis. Zum Abschluss gab es für alle Teilnehmer eine Urkunde, Gummibärchen und eine süße Pizza.



Ein herzliches Dankeschön an alle Ehrenamtlichen: Mit Kaffee und Kuchen bedankte sich die Kirchenstiftung Möckenlohe für den treuen Dienst für die Pfarrkirche im Jahr 2025.



Ochsenfeld – Die Freiwillige Feuerwehr Ochsenfeld beteiligte sich in diesem Jahr wieder am Ferienprogramm der Gemeinde Adelschlag. Die Kinder konnten ihr Können und Geschick an verschiedenen Stationen unter Beweis zu stellen. So durften beispielsweise Bälle auf Pylonen getroffen oder ein Tennisball mit dem Rettungsspreizer versetzt werden. Für die Nachwuchsfeuerwehrler gab es auch zwischendurch kleine Stärkungen. Organisiert wurde die Veranstaltung von der Jugendfeuerwehr sowie der Vorstandschaft rund um Kommandant Benjamin Löffler.

Eintauchen in die Welt der australischen Ureinwohner: Im Rahmen des Ferienprogramms bastelten 16 Kinder aus der Gemeinde Adelschlag unter Anleitung von Johannes Alberter ihr eigenes Didgeridoo. Bei der Aktion des Musikvereins Möckenlohe-Adelschlag lernten die Nachwuchsmusiker an einem Vormittag aber nicht nur den geschichtlichen Hintergrund des Instruments kennen, sondern probierten auch gleich die ersten Töne aus.



Bei bestem Sommerwetter tauschten die Nachwuchsfußballerinnen und -fußballer für einen Tag den Fußballplatz gegen die Altmühl. Mit 20 Kindern und sechs Trainern startete die Gruppe in Breitenfurt. Mit insgesamt drei Schlauchbooten ging es von dort gemeinsam flussabwärts in Richtung Wasserzell. Neben dem Paddeln standen dabei vor allem der Spaß und das gemeinsame Erlebnis als Mannschaft im Mittelpunkt. Für eine wohlverdiente Stärkung legte die Gruppe in Obereichstätt einen Zwischenstopp ein. Bei gemeinsamer Pizza konnten neue Kräfte gesammelt werden – und natürlich durfte auch an diesem Tag eine Runde Fußball nicht fehlen. Ein rundum gelungener Ausflug mit viel Spaß, Teamgeist und schönen gemeinsamen Momenten.



Im Rahmen der Ferienpassaktion im August 2026 lud der Krankenpflegeverein Ochsenfeld-Biesenhart Kinder zu einem kreativen Makramee-Basteln ein. Mit viel Freude und Begeisterung bastelten die Kinder ihre eigenen individuellen Makramee-Engel. Dabei entstanden sowohl Makramee-Engel im Ring als auch Makramee-Standengel. Unter der fachkundigen und geduldigen Anleitung von Tabea Kachel konnten die Kinder verschiedene Techniken kennenlernen und ausprobieren. Dabei bewiesen sie viel Kreativität, Geschick und Ausdauer. Fotos: Anke Thiede



Ein Fest für Augen und Ohren: Möckenlohe feiert Doppeljubiläum

Musikalische Höhepunkte und offene Gärten am Jubiläumswochenende

Möckenlohe – Ein halbes Jahrhundert und noch ein bisschen mehr – genauer 75 Jahre Gartenbauverein und 30 Jahre Kapelle Rabenstein – gab es am vergangenen Sonntag in Möckenlohe zu feiern. Vom feierlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt über den Umzug zum Festzelt und das musikalische Gartenflanieren am Nachmittag bis zum humoristischen Abschluss am Abend bot das gemeinsame Jubiläumsfest den perfekten Rahmen, um auf Jahrzehnte erfolgreicher Vereinsarbeit im Ort zurückzublicken. Bereits beim Festgottesdienst am Vormittag ging Pfarrer Florian Leppert auf ein Wandbild an der Empore der Pfarrkirche ein, welches die Erscheinung des auferstandenen Jesus vor Maria Magdalena zeigt, die ihn nach der Überlieferung für den Gärtner hielt. „Ein schöner Garten macht das Herz freundlicher, so wie Musik das Leben wesentlich heller macht und Menschen zusammenbringt“, fasste Leppert in seiner Predigt zusammen. Im Mittelpunkt standen auch die verstorbenen Mitglieder der Gruppen, dank deren Leistung und Beitrag die Jubiläen überhaupt erst möglich gemacht wurden. Beim anschließenden Umzug,

angeführt von den „Rabensteinern“, zogen die Fahnenabordnungen samt den Möckenloher Vereinen und den Gartenbauvereinen aus der Gemeinde gemeinsam zum Festzelt. Dort begrüßten Renate Heigl als Vorsitzende des Vereins für Gartenbau und Landespflege und der Dirigent und Gründer der Rabensteiner, Dominik Harrer, die zahlreichen Gäste. Nach einem Mittagessen mit musikalischer Unterhaltung kamen auch die Ehrengäste zu Wort. Die Bezirksleiterin des Musikbundes Mittelbayern, Gerti Sendtner, lobte die perfekte Symbiose der Gruppen anlässlich des Jubiläums: „Musik und Gärten erzählen Geschichten von Menschen mit Werten und Visionen, erzählen von der Vergangenheit und bieten Genuss für Ohren, Gaumen und Augen“. Viel Lob hatte auch der stellvertretende Landrat Bernhard Sammler im Gepäck. Er dankte insbesondere Dominik Harrer für sein vielfältiges Engagement im Landkreis, unter anderem auch als Kreisheimatpfleger. „Ihr habt einen liebens- und lebenswerten Ort, auf den ihr stolz sein könnt“, rief er den Möckenlohern zu. Als Vertreter der Gemeinde freute sich auch der zweite Bürgermeister Rüdiger Pfahler über zwei gut funktionierende Gruppierungen. Den Gartlern dankte er für die verschiedenen Aktionen, die Verschönerung des Dorfbildes und insbesondere für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. „Macht's weiter



so und haltet's zam“, schloss Pfahler seine Rede. Dass Vereinsleben nur durch Kompromisse, Absprachen und gelebte Verantwortung möglich ist, daran erinnerte Anne Fröhlich als Kreisfachberaterin für Gartenbau. Gleichermäßen bahnt sich für sie ein Zeitenwandel an: „Wir haben vier Monate mit wenig Regen, Hitzeperioden und Trockenheit hinter uns, müssen anders gießen und mit neuem Wissen und neuen Ideen ans Werk gehen“. Hier gelte es, althergebrachtes Gartenwissen und alternative Ideen zu vereinen. „Natur braucht Zeit, Raum und Zuwendung, und sie ist unberechenbar“, erinnerte die Kreisfachberaterin ihre Zuhörer.

Praktische Beispiele lebendiger Naturvielfalt waren im Anschluss beim „Nachmittag der offenen Gärten“ zu sehen: Die Familien Dauer, Hiermeier und Brickl öffneten ihre Gärten für die zahlreichen Besucher, die flanierend die Schönheit und

Individualität der Anlagen bewunderten. Dabei kamen alle Sinne auf ihre Kosten; für den musikalischen Ohrenschmaus sorgten die „Krachledern“, das Gitarrenduo Dauer und die Familienmusik Harrer.

Einen würdigen Abschluss fand das Festwochenende mit der humoristischen Laudatio von Dr. Frieder Rosskopf, selbst Mitglied der weitem bekannten Tanngrindler Musikanten. In seiner gewitz-frechen Art nahm er sich neben dem Ort auch die Protagonisten der Kapelle sowie einige Möckenloher Persönlichkeiten vor.

Bereits tags zuvor feierte die Möckenloher Dorfgemeinschaft ihr alljährliches Dorffest, das ebenfalls sehr großen Zuspruch fand. Für die passende musikalische Unterhaltung sorgten die Nachwuchsbläser unter der Leitung von Johannes Wittmann und die Jugendblaskapelle unter Johannes Alberter.



Heuer wurde im Rahmen des Dorffestes in Adelschlag eine Gaudi Radlralie durchgeführt. Besonders erfreulich war, dass bei den über 70 Teilnehmern, die Altersspanne vom Kleinkind bis hin zu über 70-Jährige reichte. Gestartet hat die Tour am Gemeindezentrum. Die Mitwirkenden konnten an 4 Stationen, verteilt über das ganze Dorf und die Flur, ihre Geschicklichkeit beweisen. Außerdem mussten Sie noch Fragen beantworten und Bilder erkennen. Die Radltour endet wieder am Gemeindezentrum, wo dann im Anschluss das Dorffest stattfand. Hier fand dann, nach Auswertung und Auflösung der Fragen, die Siegerehrung statt. Prämiert wurden die besten drei Familien/Gruppen. Den 1. Preis erreichte die Familie Kammerbauer, Zweiter wurde Spreng Michael mit Alberter Raphael und den dritten Platz belegten Schneider Ferdinand und Benedikt. Bei sommerlichen Temperaturen wurde auf der Terrasse des Gemeindezentrums Adelschlag, bei Essen und Trinken, bis spät in die Nacht, gefeiert.

Erfreuliche Entwicklung der Jugendfeuerwehr Ochsenfeld

Die Jugendfeuerwehr Ochsenfeld kann sich über eine äußerst erfreuliche Entwicklung freuen. Aktuell engagieren sich 32 Jugendliche in der Nachwuchsabteilung und zeigen damit großes Interesse am Feuerwehrdienst, sowie den starken Zusammenhalt innerhalb der Gemeinschaft.

Seit ihrer Gründung, beziehungsweise dem Ausbau der Jugendgruppe, wurden bereits zahlreiche Übungen durchgeführt. Dabei konnten die Jugendlichen wichtige Grundlagen der Feuerwehrarbeit erlernen und ihr Wissen in verschiedenen praktischen Ausbildungseinheiten vertiefen. Neben dem Umgang mit feuerwehrtechnischen Geräten standen auch Teamarbeit, Ka-

meradschaft und das richtige Verhalten in Einsatzsituationen im Mittelpunkt.

Ein besonderes Highlight war der Besuch der Werkfeuerwehr Audi in Ingolstadt. Die Jugendlichen erhielten dabei spannende Einblicke in die Arbeit einer modernen Werkfeuerwehr und konnten Fahrzeuge, Ausrüstung sowie besondere Einsatzkonzepte aus nächster Nähe kennenlernen. Der Besuch hinterließ bei allen Teilnehmenden einen bleibenden Eindruck und bot eine wertvolle Ergänzung zur eigenen Ausbildung.

Die positive Entwicklung der Jugendfeuerwehr Ochsenfeld zeigt, wie wichtig eine engagierte Nachwuchsarbeit für die Zukunft des Feuerwehrwesens ist. Mit 32 motivierten Jugendlichen und einem abwechslungsreichen Ausbildungsprogramm ist die Jugendfeuer-



wehr hervorragend aufgestellt und kann zuversichtlich in die Zukunft blicken.

Die Feuerwehr Ochsenfeld bedankt sich bei allen Jugendwarten, Betreuern sowie Unterstützern, die mit ihrem Einsatz dazu beitragen, den Jugend-

lichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung und eine qualifizierte feuerwehrtechnische Ausbildung zu ermöglichen. Gemeinsam wird damit der Grundstein für die Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner von Morgen gelegt.

Erfolgreiche Leistungsprüfung THL bei der Feuerwehr Ochsenfeld

Die Freiwillige Feuerwehr Ochsenfeld hat erneut ihren hohen Ausbildungsstand im Rahmen der Leistungsprüfung „Die Gruppe im Hilfeleistungseinsatz (THL)“ unter Beweis gestellt. Insgesamt 14 Aktive stellten sich den Herausforderungen der verschiedenen Leistungsstufen und konnten die Prüfung erfolgreich ablegen. Nach mehreren Wochen intensiver Vorbereitung wurde unter den Augen der Schiedsrichter das Szenario eines Verkehrsunfalls mit eingeklemmter Person abgearbeitet. Hierbei mussten die Teilnehmer ihr Können bei der Verkehrsabsicherung, dem sicherstellen des Brandschutzes, der Gerätebereitstellung

sowie der technischen Rettung unter Beweis stellen. Besonders wichtig waren dabei das sichere Arbeiten, die korrekte Ausführung der einzelnen Aufgaben und die ruhige, sowie koordinierte Zusammenarbeit innerhalb der Gruppe.

In zahlreichen Übungsabenden wurden die Abläufe gefestigt und die Handgriffe perfektioniert. Dieser Einsatz machte sich am Prüfungstag bezahlt: Alle Teilnehmer meisterten die gestellten Aufgaben souverän und erreichten die angestrebten Leistungsstufen. Im Anschluss gratulierten die Kommandanten und die Verantwortlichen den Teilnehmern herzlich zu ihrem Erfolg. Ein besonderer Dank gilt den Ausbildern und Unterstützern, die durch ihr Engagement wesentlich zum erfolgreichen Ab-



schluss der Leistungsprüfung beigetragen haben.

Die professionelle Abarbeitung der Leistungsprüfung zeigt die hohe Motivation und Einsatzbereitschaft der Feuerwehrkameraden und Feuerwehrka-

meraden. Durch regelmäßige Aus- und Weiterbildung wird sichergestellt, dass die Feuerwehr Ochsenfeld jederzeit in der Lage ist, der Bevölkerung im Ernstfall schnell und professionell Hilfe leisten zu können.

Ein voller Erfolg war die Tombola des Krankenpflegevereins Ochsenfeld-Biesenhard beim Pfarrfest am 18. Juli 2026. Durch den Verkauf der Tombolose kamen 770 Euro für den Erhalt und die Zukunft des Ochsenfelder Pfarrheims zusammen. Die zahlreichen Sachspenden und Gutscheine wurden von Bürgerinnen und Bürgern aus Ochsenfeld und Biesenhard kostenlos zur Verfügung gestellt. Dafür gilt allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches Dankeschön. Das Pfarrheim ist seit über 40 Jahren ein wichtiger Treffpunkt für Vereine, Gruppen und Generationen. Mit der Spende möchte der Krankenpflegeverein dazu beitragen, dass es auch künftig ein lebendiger Mittelpunkt des Dorfes bleibt. Unter anderem stehen die Erneuerung der Heizung und der Anschluss an das Fernwärmenetz an. Anke Thiede, Vorsitzende des Krankenpflegevereins, und Gerhard Heckl, Kassierer, übergaben die 770 Euro an Dietmar Flößl von der Kirchenverwaltung. 770 Euro – ein tolles Ergebnis und ein starkes Zeichen für die Dorfgemeinschaft!





Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Fußballcamps gemeinsam mit dem Trainer- und Betreuerteam sowie den Unterstützern und Sponsoren Druckwerbung Schmidt und der Gemeinde Adelschlag, vertreten durch den 2. Bürgermeister Rüdiger Pfahler. (Sponsor ALDI Süd fehlt)

Fußballcamp der DJK Pietenfeld-Adelschlag e.V. – gelungener Start in die Sommerferien

Mit einem neuen Termin gleich zu Beginn der Sommerferien fand in diesem Jahr das zweite tägliche Fußballcamp der DJK Pietenfeld-Adelschlag e.V. statt. Aufgrund des Schützenfestes in Pietenfeld wurde das beliebte Camp erstmals auf diesen Zeitraum verlegt und in etwas verkürzter Form durchgeführt. Der Begeisterung tat dies keinen Abbruch. Mit insgesamt 130 Teilnehmerinnen und Teilnehmern zwischen 5 und 15 Jahren war das Fußballcamp auch in diesem Jahr wieder bestens besucht. Auf dem Sportplatz wartete auf die Kinder ein abwechslungsreiches Programm rund um den Fußball. Möglich gemacht wurde dies durch ein 35-köpfiges Trainer- und Betreuerteam, das sich aus den ehrenamtlichen Trainern der verschiedenen Jugendmannschaften, A-Jugendlichen sowie Spielerinnen und Spielern der Damen- und Herrenmann-

schaften zusammensetzte. Mit viel Engagement begleiteten sie die jungen Fußballerinnen und Fußballer durch die beiden Camp-Tage und sorgten für jede Menge Bewegung, Spaß und vor allem ein tolles Gemeinschaftserlebnis.

Doch nicht nur auf dem Fußballplatz waren zahlreiche Helferinnen und Helfer im Einsatz. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Insgesamt 33 Verpflegungshelferinnen und -helfer, überwiegend Eltern, unterstützten das Camp. Die Organisation der Verpflegung lag dabei in den Händen von Mitgliedern der DJK-Vorstandsschaft. Am Freitag stärkten sich die Kinder mit Nudeln und Bolognesesoße von der Metzgerei Schneider aus Eichstätt, am Samstag gab es Schnitzel mit Kartoffelsalat vom Gasthaus „Zur Krone“ aus Pietenfeld. Frisches Obst und Gemüse sowie eine große Auswahl an Kuchen als Nachmittagssnack rundeten die Verpflegung an beiden Tagen ab.

Als Erinnerung an die gemeinsamen Tage erhielt jedes Kind

ein Camp-T-Shirt, eine Trinkflasche, eine Medaille mit Urkunde sowie einen Turnbeutel. Auf das aus den vergangenen Jahren bekannte DFB-(Paule-)Fußballabzeichen wurde aufgrund der verkürzten Campdauer in diesem Jahr verzichtet.

Nach zwei sportlichen Tagen fand das Camp am Sonntag bei einer gemeinsamen Grillfeier einen gelungenen Abschluss. Rund 260 Gäste – Kinder, Eltern, Geschwister, Trainer und Helfer – kamen zusammen und ließen das Wochenende in geselliger Runde ausklingen. Organisiert wurde die Feier von der Vorstandschaft der DJK. Für ein besonders abwechslungsreiches und leckeres Salatbuffet sorgte erneut das Verpflegungsteam mit zahlreichen selbstgemachten Salaten. Ein herzliches Dankeschön an alle, die hierzu etwas beigetragen und bei der Vorbereitung und Durchführung der Abschlussfeier mit angepackt haben.

Ein Camp in dieser Größenordnung wäre ohne die Unterstützung vieler Menschen nicht möglich. Ein besonderer Dank

gilt deshalb auch den Sponsoren und Unterstützern, darunter Druckwerbung Schmidt und ALDI Süd sowie die Gemeinde Adelschlag, vertreten durch den 2. Bürgermeister Rüdiger Pfahler. Die DJK Pietenfeld-Adelschlag bedankt sich herzlich für die Unterstützung und die Verbundenheit mit der Kinder- und Jugendarbeit des Vereins.

Das Fußballcamp lebt vom großen ehrenamtlichen Engagement und der Unterstützung vieler Eltern. Ein herzliches Dankeschön gilt daher allen Trainerinnen und Trainern, Betreuern, Spielern, Eltern, der Vorstandschaft sowie allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Camps beigetragen haben.

Viele helfende Hände, 130 fußballbegeisterte Kinder und Jugendliche und jede Menge Teamgeist machten das Fußballcamp 2026 wieder zu einem besonderen Gemeinschaftserlebnis und einem gelungenen Start in die Sommerferien.

Ferienprogramm bei den Egweiler Eggspatzen

19 Mädels erlebten beim Ferienprogramm der Egweiler Eggspatzen einen abwechslungsreichen und tollen Nachmittag. Organisiert und begleitet wurde das Ferienprogramm von den beiden Trainerinnen der Kindergarde, unterstützt von zwei Mädels aus der Teeniegarde.

Neben dem Anprobieren ehemaliger Kindergarde-Kostüme

und dem Basteln eigener Orden wurde trotz sommerlicher 36 Grad fleißig ein Tanz einstudiert. Eine wohlverdiente Eispause sorgte zwischendurch für die nötige Abkühlung.

Zum Ende des Tages präsentierten die Mädels ihren einstudierten Tanz vor den Eltern und wurden dafür mit viel Applaus belohnt. So ging ein rundum gelungener Ferientag mit viel Spaß, Kreativität und Gardefreude zu Ende.



Reanimationstraining mit AED Einweisung

Dieses Kursangebot richtet sich an alle, die ihre Kenntnisse zum Thema Herz-Lungen-Wiederbelebung auffrischen möchten. Es werden die aktualisierten Erste-Hilfe-Richtlinien (Stand Januar 2026) besprochen und von den Teilnehmern unter Anleitung einer Ausbilderin durchgeführt. Zudem besteht die Möglichkeit, den Umgang mit einem AED (Automatisch Externer Defibrillator) zu üben.

Wann: 28.09.2026

Beginn: 18 Uhr

Wo: Sportheim Egweil

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung zwingend erforderlich. Anmeldung bitte bei Thomas Dittrich 0173/3714404 (WhatsApp oder Telefon). Die Kursgebühr wird von der Gemeinde Egweil übernommen, hierfür ein herzliches Dankeschön. Sowie an den TSV Egweil für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Der Egweiler Fliegerclub hatte im Rahmen des Ferienprogrammes die Kinder zu einem Informationstag mit kleiner Grillfeier auf den Flugplatz eingeladen. Über 60 Kinder tummelten sich mit ihren Eltern auf dem Gelände. Einige Piloten erklärten und zeigten ihre Flugzeuge. Die Kinder durften sich ins Cockpit setzen und am Boden Pilot spielen. Vorstandmitglieder standen am Grill und ein Pilot drehte eine Runde mit einer Rauchfahne. Die vorgesehenen Rundflüge konnten wegen einem zu starken Wind leider nicht stattfinden.



Am Samstag, den 08.08.2026 folgten wir der Einladung des FC Ingolstadt 04 und besuchten das Heimspiel der Schanzer gegen die Würzburger Kickers. Unter dem Motto „Zusammen stark für die Region“ luden die Schanzer sämtliche Freiwilligen Feuerwehren zum ersten Spiel der Saison ein. Vor Spielbeginn zogen wir gemeinsam mit allen Feuerwehren in das Stadion ein. Anschließend durften wir den Saisonauftakt der Ingolstädter bei bestem Sommerwetter im Audi Sportpark miterleben.



Kronkorken Sammelaktion TSV Egweil

Die Jugendfußballabteilung des TSV Egweil bedankt sich Recht herzlich bei allen Unterstützern der Kronkorken Sammelaktion. Bei der diesjährigen Leerung im August konnte ein neues Rekordgewicht von insgesamt 163,5 kg Kronkorken an Oberleutnant Johannes Jörg übergeben werden. Der Erlös der deutschlandweiten Sammlung kommt der Aktion "Pfötchen" zu Gute (www.kronkorken-fuer-therapiehund.de/). Die Sammelaktion geht natürlich weiter und die gesammelten Kronkorken jeglicher Art können zu den Öffnungszeiten am Wertstoffhof in Egweil abgegeben werden.



Links: Franz Hiermeier, Wertstoffhof Mitarbeiter Egweil, Rechts: Oberleutnant Johannes Jörg

Photo: Christoph Schimmer

„Landfrauen aktiv“ Egweil – besichtigen einen Kräutergarten

Am Mittwoch, 16.09.2026 fahren die Landfrauen aktiv nach Neuburg bis zur Fürstgarten-Tiefgarage. Von dort laufen wir zum Kräutergarten. Frau Weickum erwartet uns um 14 Uhr zu einer 1stündigen Führung. Der Unkostenbeitrag beträgt 2 €. Anschließend besuchen wir das Café Kaltenstadler oder ... Anmeldung bei Renate Luidl, Monika Neumeier oder über unsere WhatsApp-Gruppe.

Nach der wohlverdienten Sommerpause startet die Gymnastikabteilung des TSV Egweil wieder mit attraktiven Stunden- und Kursangeboten in die Herbstsaison

Seniorenfitness - beginnt ab Mittwoch, 16.09.2026 von 18.00 – 18.45 Uhr.

Fit-Mix - beginnt ab Mittwoch, 16.09.2026 von 19.00 – 20.00 Uhr.

Rücken Fit - beginnt ab Donnerstag, 17.09.2026 von 17.45 – 18.45 Uhr.

Kinder Turnen - beginnt ab Donnerstag, 17.09.2026 von 15.30 – 17.00 Uhr.

Diese Stunden setzen die Mitgliedschaft im Verein voraus und werden durchgehend angeboten. Keine Anmeldung erforderlich!

Zusätzlich unsere Kursangebote:

HIIT Workout

Ein funktionelles Bodyweight-Training, das dich an deine Grenzen bringen wird!

Montag - beginnt ab 12.10.2026 von 19.00 – 20.00 Uhr im 10er-Block

Kursgebühren für Mitglieder 15,-- € und Nichtmitglieder 35,-- € Zielgruppe: Als Einsteiger oder Fortgeschrittene jederzeit möglich.

Anmeldung bei Susanne Heigl Tel. 0173-3706319

LANGHANTEL Workout

Ein Ganzkörper-Trainingskonzept, das alle Hauptmuskelgruppen des Körpers optimal trainiert und definiert.

Dienstag - beginnt ab 15.09.2026 von 18.30 – 19.45 Uhr im 10er-Block

Kursgebühren für Mitglieder 15,-- € und Nichtmitglieder 35,-- € Zielgruppe: Für Anfänger, wie auch Fortgeschrittene, die Spaß und Freude an Bewegung haben!

Anmeldung bei Susanne Heigl Tel. 0173-3706319

Hatha Yoga

Teilnehmer haben die Chance, die wohltuende Wirkung des Yoga zu erfahren. Egal ob Yogaanfänger oder Fortgeschrittene – alle sind willkommen.

Wann: 8 x immer freitags von 8.30 Uhr bis 9.45 Uhr Termine: 25.09., 02.10., 09.10., 23.10., 30.10., 13.11., 20.11., 27.11

Gratis Schnupperstunde am 18.09.

Kursgebühren: 100,-- € (erstattungsfähig nach §20 SGBV) Bei regelmäßiger Teilnahme ist es wieder möglich, sich den Kurs von der Krankenkasse bezuschussen zu lassen. Die Plätze sind begrenzt, es empfiehlt sich eine rechtzeitige Anmeldung vor Kursbeginn.

Anmeldung bei Monika Hoffmann Tel. 0176-83108605



Im Rahmen des Ferienprogramms des Obst- und Gartenbauvereins Wolkertshofen verbrachten 40 Kinder in zwei Gruppen einen kreativen und abwechslungsreichen Nachmittag und gestalteten bunte Insekten- und Vogeltränken. Nebenbei erfuhren sie, wie wichtig Wasserstellen für Insekten und Vögel besonders in den heißen Sommermonaten sind. Ein herzliches Dankeschön des Veranstalters gilt den ortsansässigen Firmen, die die benötigten Materialien großzügig gespendet haben.



Im Rahmen des Ferienprogramms lud die Abteilung Fitness des FC Nassenfels zu einem sportlichen Spielenachmittag. Durch verschiedene, sportliche Spiele konnten die insgesamt 26 Kinder ihre Schnelligkeit, Geschicklichkeit, Konzentration und Teamfähigkeit unter Beweis stellen. Für die Erfrischung und Stärkung zwischendurch sorgten Getränke und gesunde Snacks.



Am ersten Feriensonntag waren wir mit unserer Schützenjugend unterwegs. Beim Fußballgolf in Paulushofen hatten sowohl die Kinder als auch die Erwachsenen ihren Spaß. Anschließend führte unsere Fahrt noch für eine Abkühlung zum Kratzmühlsee. Wir liesen den Tag bei einem gemeinsamen Grillen im Bauhof Nassenfels ausklingen. Am 04. August fand wieder unser jährliches Schnupperschießen im Rahmen des Ferienprogramms Markt Nassenfels statt. 15 Kinder durften nach einer kurzen Einweisung in verschiedenen Stationen ihre Zielgenauigkeit beweisen. Bild: Thurner



Viele interessante Infos rund um die Gemeinde Nassenfels bekamen die Kinder im Ferienprogramm vorgestellt und erklärt. Was passiert am Wertstoffhof, wie funktioniert die Kläranlage und was macht eigentlich der Bürgermeister? Zum Abschluss gab es für alle interessierten Kinder eine Stärkung am Spielplatz des Schutterpark.



Das Angebot „Rund ums Pferd“ war wieder mal im Nassenfelser Ferienprogramm sehr gefragt. Dabei durften die Kinder „alles rund ums Pferd“ kennenlernen. Familie Ebner aus Nassenfels und die Reithelferinnen gaben sich sehr viel Mühe den Alltag und die Pferde den Kindern nahe zu bringen. Zum Schluss durfte sogar jedes Kind eine Runde mit dem Pferd auf dem Reitplatz drehen.



In einem Angebot des Ferienprogrammes des Marktes Nassenfels durften die Kinder im Rahmen eines Zirkustages verschiedene Disziplinen wie zum Beispiel Jonglieren, Akrobatik und Clownerie erlernen. Zum Abschluss gab es am Ende eine bühnereife Aufführung der Nachwuchskünstler für die Eltern.



Was haben erneuerbare Energien mit Insektenhotels zu tun? Das konnten interessierte Kinder am Freitag, 14. August in Wolkertshofen herausfinden. Sie waren der Einladung der N-ERGIE Schulinformation im Rahmen des Ferienprogramms gefolgt. Mit dabei waren auch der Erste Bürgermeister Marco Spreng sowie Annemarie Endner die Kommunalmanagerin bei der N-ERGIE.



Auch heuer war der Kurs von "Mia Luna" orientalischer Tanz wieder ausgebucht. Bei der Aufführung für die Zuschauer, erhielten die Teilnehmerinnen einen tosenden Applaus.



Erstmals hat sich die Nassenfeler Bücherei am gemeindlichen Ferienprogramm beteiligt und den Nachwuchs in die Räumlichkeiten geladen. Mit einer Bücherrally, Basteln von Lesezeichen sowie eines Kamishibai-Theaters haben sie genau den Geschmack der Juniorleserinnen und Leser getroffen.



Das Angebot eines Erste-Hilfe-Kurses für Grundschüler im Rahmen des Ferienprogramms wurde sehr gut angenommen. Der Frauen- und Mädchenverein Nassenfels hat hierzu Unterstützung vom Bayerischen Roten Kreuz bekommen. Zahlreiche Kinder erhielten Infos zu Sofortmaßnahmen und durften sich Pflaster und Verbände selbst beziehungsweise an ihren Freunden anlegen.



Die Jugend der Freiwilligen Feuerwehr Nassenfels beteiligte sich am diesjährigen Ferienprogramm der Marktgemeinde. Auch dieses Jahr nahmen wieder sehr viele Teilnehmer dieses Angebot bei hochsommerlichen Temperaturen dankbar an.



Beim Jonglieren in der Nassenfeler Turnhalle war Konzentration, Durchhaltevermögen und viel Geschick gefragt. Mit verschiedenen Utensilien wurden die Techniken der Jonglierkunst erlernt und jeder konnte sich seine eigenen Jonglierbälle basteln.



Die Nassenfeler Jugendfeuerwehr fuhr zusammen mit der Jugendbeauftragten Franziska Bauer sowie den Betreuern Julia Pellert und Michael Graf zum Kreisjugendfeuerwehrtag nach Kösching. Zwei Gruppen traten hierbei beim Wettkampf an und konnten den 14. sowie den 49. Platz erarbeiten. Stolz stellten sie sich noch zum Gruppenfoto auf.



Das Ferienprogramm 2026 ist bereits voll im Gange. Am ersten offiziellen Ferientag bastelten über 20 Kinder zusammen mit dem Obst- und Gartenbauverein Meilenhofen-Zell Insektenhotels. Aus den Blechdosen wurden Marienkäfer, Hummeln, Bienen und viele andere „Käfer“ gebaut.

Dorffest in Wolkertshofen erfolgreich durchgeführt

Besuch aus Oberfladungen mit anwesend

Wolkertshofen (fkd) – Das die Wolkertshofener feiern können, haben sie spätestens im letzten Jahr bei Ihren 125jährigen Feuerwehrfest bewiesen. Aber auch im kleineren Rahmen beherrschen sie diese Disziplin. Bereits zum 37. Mal feierte der Ort sein Dorffest. Neben dem Jubiläum der Wolkertshofener Wehr 2025 feierte auch die Freiwillige Feuerwehr Oberfladungen, einem Ortsteil der Partnerkommune Fladungen, ihr 125jähriges Jubiläum. Bei den gegenseitigen Besuchen entstanden aus der Partnerschaft tiefergreifende Freundschaften. Deshalb war es nicht verwunderlich, dass ein ganzer Reisebus aus dem nördlichsten Franken mit zum Fest an die Schutter gekommen ist. Das Festwochenende startete mit einem Watt-Turnier, bei

dem 36 Kartler – zwischen 11 und 95 Jahre alt – um den Sieg spielten. Manfred Funk hatte hierbei die besten Karten und sicherte sich den Sieg. Am darauffolgenden Samstag meisterte Schirmherr und Bürgermeister Marco Spreng seinen ersten Bieranstich mit Bravour – obwohl der der Zapfhammer nicht ganz mitmachte: Anscheinend war er der Kraft des Bürgermeisters nicht gewachsen und zerbrach. Anschließend folgte ein geselliger Abend bei lauen Temperaturen mit bayerischer Blasmusik durch die Dünzlauer Tanzmusi. Traditioneller Höhepunkt ist seit jeher der Festgottesdienst im Freien vor der Wolkertshofener Filialkirche St. Quirin. Bei bestem Wetter wurde der feierliche Gottesdienst mit zahlreichen Besuchern und allen Fahnenabordnungen der Vereine am Kirchenvorplatz gefeiert – Pfarrer Slawomir Gluchowski hatte hierbei Unterstützung: Peter Schubert, Diakon im Ruhestand aus Oberfladungen, zelebrierte mit. Musikalisch wurde der Festgottesdienst



von den Schuttertaler Musikanten feierlich aufgewertet. Da die Wolkertshofener Kirche derzeit saniert wird, und um jeden Cent Spende froh ist, überreichte der Verein zur Förderung der Dorfgemeinschaft eine finanzielle Unterstützung an die Kirchenverwaltung. Auch die Hälfte des Gewinns vom diesjährigen Dorffest wird als Spende für die Sanierung weitergegeben, so Festleiter Stefan Husterer. Im Anschluss an den Gottesdienst zog der Kirchenzug zum Festzelt am Feuerwehrhaus, wo eine um-

fangreiches Mittagsskarte auf die hungrigen Gäste wartete. Im Anschluss füllte ein umfangreiches Programm – inklusive Kaffee und selbstgebackene Kuchen, Kinderschminken und ein Auftritt der Kindertanzgruppe – für einen kurzweiligen Nachmittag. Mit Steckerlfisch aus der Dorffestküche fand das Wochenende – für alle Generationen – einen gelungenen Ausklang. Fazit nach drei Tagen Dorffest: Auch dieses Jahr wieder ein rundum gelungenes Fest.

Eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Oberfladungen war zu Gast beim Dorffest in Wolkertshofen. Nach einem Zwischenstopp mit Führung bei der Berufsfeuerwehr Ingolstadt verbrachten die Kameradinnen und Kameraden gemeinsame Stunden auf dem Festgelände. Der Besuch unterstrich die langjährige Freundschaft zwischen den beiden Feuerwehren und bot Gelegenheit zum persönlichen Austausch. Die Feuerwehr Wolkertshofen dankte insbesondere Jonas 1. Vorstand für die Organisation der Reise sowie Peter 1. Kommandant und allen Gästen aus Oberfladungen für ihren Besuch. Die Verantwortlichen beider Wehren freuen sich bereits auf das nächste Wiedersehen und die weitere Pflege ihrer partnerschaftlichen Verbundenheit.



Neues Sportgelände eine Woche lang eingeweiht

Nassenfels (fkd) – Das neue Sportgelände am Nassenfelser Schutterpark mit zwei Fußballplätzen, einem Beachvolleyballplatz sowie ausreichend Platz für Fitnesskurse wurde offiziell in Betrieb genommen. Sportlich betrachtet, war eine Woche lang war jeden Tag ein anderes Programm auf der Tagesordnung gestanden. Sämtliche Abteilungen – Fußball, Fitness, Volleyball und Tennis – haben hierbei das breite Angebot des Vereins präsentiert. Insbesondere am Schultag und am Kindergartentag konnte sich Nachwuchs von allen Sparten ein Bild machen. Somit ist nach der Einweihung des Gemeinschaftshauses und der Freizeitfläche nun auch der dritte und letzte Part des Großprojekts abgeschlossen. Das erste offizielle Fußballspiel auf dem neuen Rasen trug der FC Nassenfels gegen die DJK Preith aus. Höhepunkt war am Sonntag-Nachmittag das Vereinsinterne Duell der „Legenden“, also die Spieler der Aufstiegsmannschaften aus der Saison 2007/2008, gegen eine „FC-Nassenfels-All-Star-Auswahl“, welches mit einem gerechten 3:3 abgepfiffen wurde. Sportlich stand das Fußballwochenende ansonsten im Zeichen der Jugend: Die D- und die E-Junioren maßen sich mit jeweils 10 Mannschaften in einem Turnier und am Sonntag spielten die Jahrgänge 2017, 2018 und 2019 jeweils ein Funinoturnier. Höhepunkt der Fitnessabteilung war der erste Schutterpark-Lauf am Samstag. Hierbei ging es auf die 7,5 Kilometer lange Mühlenrunde beziehungsweise für den Nach-

wuchs auf eine 1.500 Meter-Kurzstrecke. Jeweils gut 50 Läufer traten hierbei an. Ergänzend hierzu boten die Übungsleiter verschiedene offene Kurse wie 3Kraft-Outdoor, Läuferworkout, HIIT-Stunde oder ein Total-Body-Workout an, welche auch gut besucht waren. Die Volleyballer weihten ihren neuen Sandplatz mit einem Beachvolleyballturnier am Samstag ein. Zuvor konnten die bereite Bevölkerung beim offenen Training in diesem Sport reinschnuppern.

Die offizielle Einweihung erfolgte am Samstagabend. Hier blickte Vereinsvorstand Sebastian Crusius zurück auf die bereits durchgeführten Aktivitäten. Crusius dachte er zurück an seine Kindheit, in der er unzählige Stunden auf dem Sportplatz verbracht, Freundschaften geschlossen und Erinnerungen gesammelt hatte. Mit Blick auf die zahlreichen jungen Sportler, welche die Angebot auf dem Sportgelände im Rahmen der Sportwoche erklärte er: „Genau dafür habe sich der Aufwand gelohnt. Genau dafür wurde der Schutterpark geschaffen“. Mehrere hundert Sportler sowie die zahlreichen Zuschauer bei den Übungen und Wettkämpfen unterstrichen diese Aussage. In seiner Rede richtete er zudem zahlreiche Dankesworte an alle, die dieses Vorhaben erst ermöglicht hatten. Allen voran der Dank an den Markt Nassenfels – insbesondere Altbürgermeister Thomas Hollinger; zudem an den Bayerischen Landessportverband, der mit seinem Sonderförderprogramm das Vorhaben erst umsetzbar machte. Rückblickend blickte Crusius auch auf die Diskussionen und den Bürgerentscheid zurück und fand



Zusammen mit den Ehrengästen wurde die Tafel mit allen privaten Spenden der Öffentlichkeit im Rahmen der Einweihungsfeier des Sportgeländes am Schutterpark präsentiert.

hier versöhnliche Worte: „Das was uns als Gemeinde verbindet, ist größer als das was uns trennt“. Die zahlreichen ehrenamtlichen Stunden der vielen Helfer galt ebenfalls sein Dank – stellvertretend nannte er die Mitglieder des Führungsteams: Andreas Crusius, Matthias Stark, Max Schmidt, Stephan Benzinger, Matthias Benzinger und Daniel Crusius. Auch die Sponsoren und Gönner ließ er nicht unerwähnt: Alle privaten Sponsoren, die sich an der Spendenaktion beteiligten wurden auf einer Erinnerungstafel verewigt, die nun Platz im Gemeinschaftshaus finden wird.

Für die Zukunft wünschte sich Crusius, dass auch in mehr als 30 Jahren noch Kinder hier spielen, Freundschaften schließen und Erfahrungen sammeln können – und vor allem – dass auch dann noch am Schutterpark Gemeinschaft erlebt werden kann.

Anschließend blickte Bürger-

meister Marco Spreng in seinen Grußworten aus der Sicht des Marktes Nassenfels auf das Projekt und der stellvertretende Landrat Bernhard Sammler zollte den Verantwortlichen Respekt für die jahrelange Planung, die unzähligen ehrenamtlichen Stunden Eigenleistung sowie das Durchhaltevermögen. „Vereine sind das Rückgrat unseres Gemeinwesens“. Deshalb seinen genau solche Projekte jene, die unsere Region lebenswert und zukunftsfähig machen, so Sammler. Den feierlichen Abschluss des Samstags stellte dann noch ein stattliches Feuerwerk dar.

Am Sonntag folgte dann noch der kirchliche Segen durch Pfarrer Slawomir Gluchowski. Zusammen mit Nassenfelser Kindern, bevor auch Landrat Alexander Anetsberger seine Glückwünsche dem FC Nassenfels und dem Markt Nassenfels überbrachte.



Traditionell wurden wieder gemeinsam die Kräuterbüschel gebunden. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle fleißigen Helferinnen für ihre tatkräftige Unterstützung.

Bestes Wetter und tolle Stimmung bei den 21. Nassenfelder Kulturtagen

Anfang August öffneten sich wie gewohnt die schweren Eisentore für die überregional bekannten Kulturtag in der Burg Nassenfels: Drei ausverkaufte Veranstaltungsabende mit Stefan Leonhardsberger, d'VavaResi und den Wellküren & Well-Brüdern, eine unterhaltsame Show von Christine Eichenberger und zahlreiche Besucher am 1. Burg-Erlebnis-Tag waren ein toller Erfolg. Der Kulturtag-Sonntag lockte bei freiem Eintritt viele Inte-

ressierte zum Frühschoppen mit der Möckenloher Blaskapelle. Besonders beliebt bei den jüngeren Besuchern war neben dem Kinderschminken das Kasperltheater „Der Burggeist und der goldene Schlüssel“ und die Mitmach-Angebote in Kooperation mit dem Jura-Bauernhof-Museum Hofstetten (Flachsverarbeitung & Kräuterbutter-Schlagen). Der Heimatverein im Schuttergäu zeigte die Ausstellung „Damals in Nassenfels“ und Burgherr Dr. Karl Heinz Rieder erzählte zusammen mit Lena Oginski bei einem Burgrundgang allerlei Wissenswertes über die Burgeschichte.



Das Fischerkreuz in Nassenfels wurde durch die Freiwillige Feuerwehr Wolkertshofen im Rahmen einer Übung gereinigt und erstrahlt nun im neuen Glanz. Der Anglerclub Nassenfels bedankt sich für die Aktion bei den Wolkertshofener Floriansjüngern.



Einladung zum 50 – jährigen Gründungsjubiläum der Schuttertaler Wanderfreunde Nassenfels

Zur Feier des 50 – jährigen Gründungsfestes laden die Schuttertaler Wanderer alle Mitglieder ins Gasthaus Schweiger recht herzlich ein. Die Vereinsfeier wird mit dem 30 – jährigen Partnerschaftsjubiläum mit unseren Wanderfreunden aus Weichering verbunden. Aus organisatorischen Gründen bitten wir wegen Essenbestellung die Teilnahme telefonisch zu bestätigen.

Ablauf: 16:30 Uhr Standkonzert am Marktbrunnen Nassenfels
17:00 Uhr Dankgottesdienst in der Kirche ; 18:00 Uhr Festzug zum Gasthaus Schweiger

Festabend mit Musik im Gasthaus Schweiger. Für eine zahlreiche Beteiligung der Mitglieder wären wir dankbar. Die Vorstandschaft

Ausflug am 25.09.2026 zum Bauernhofmuseum mit Führung in Maihingen und anschließend Kaffee und Kuchen im Café Samocca in Nördlingen

Der Krankenpflegeverein Nassenfels lädt alle Mitglieder und Interessierte herzlich zum diesjährigen Ausflug nach Maihingen und Nördlingen ein.

Abfahrtszeiten und Ablauf:

9:00 Uhr Abfahrt Nassenfels – Bushaltestelle Römerstraße (bei Ringstraße); 9:10 Uhr Abfahrt Nassenfels – Bushaltestelle Römerstraße (bei Eichstätter Straße); 9:20 Uhr Abfahrt Nassenfels – Wolkertshofen – Tankstelle Amler; 11:30 Uhr Führung im Bauernhofmuseum Maihingen; 14:00 Uhr Café Samocca in Nördlingen (das Café wird von Menschen mit und ohne Behinderung durch die Lebenshilfe geführt); 16:30 Uhr Rückfahrt

Für Mitglieder beträgt der Unkostenbeitrag für Bus und Führung 15,-€, für Nichtmitglieder 20,-€. Die Bezahlung erfolgt im Bus.

Um besser planen zu können, bitten wir Sie um Anmeldung bis zum 11.09.2026 unter der Telefonnummer, Tel.: 08424/3665 oder Tel.: 08424/3666

Steckerlfisch am 3.Oktober

Nassenfels/Zell – Beim diesjährigen Herbstgrillen am 3. Oktober 2026 bietet der Anglerclub Schuttertal Nassenfels e.V. wie gewohnt frisch auf Holzkohle gegrillte Makrelen und Saiblinge, die regional aus Regelmannsbrunn sind, an. Außerdem gibt es Käse in 200-Gramm-Portionen mit Brezen. Die Abholung am Fischerheim in Zell an der Speck (Pfahlstraße 22, 85128 Nassenfels) kann zwischen 10:30 Uhr und 13:00 Uhr erfolgen. Zur besseren Planung ist eine Vorbestellung bis spätestens 28 September 2026 erforderlich. Die Bestellung wird bevorzugt über WhatsApp unter folgender Handynummer 0174/3918125 entgegengenommen. Es wird darum gebeten, bei der Bestellung Name, gewünschte Mengen und die gewünschte Abholzeit anzugeben.

Bayerische Meisterschaften 2026

Mit starken Leistungen haben sich die Schützinnen und Schützen des SV Tilly Wolkertshofen bei den Bayerischen Meisterschaften präsentiert. Die Bayerische Meisterschaft findet jährlich auf der Olympia-Schießanlage in München statt und dient zugleich als Qualifikationswettbewerb für die Deutsche Meisterschaft. Parallel zu den Bayerischen Meisterschaften nahm der Nachwuchs auch erfolgreich am Shooty-Cup teil.

In der Schützenklasse gab es einen beachtlichen Erfolg: Alois Strobl verpasste in der Klasse Herren V mit dem Luftgewehr nur knapp einen Podestplatz

und erreichte einen hervorragenden 4. Platz. Seine 385,4 Ringe reichten nur 0,5 Ringe nicht zu Platz 3.

Sehr erfolgreich waren auch die Jungschützinnen Clara Sowada, Katharina Seitz und Anna Sterner als Mannschaft: Das Trio konnte sich für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren und wird am 29. August 2026 in der Schülerklasse weiblich mit dem Luftgewehr an den Start gehen.

Auch in den Einzelwertungen schossen die Schützinnen starke Ergebnisse:

- Clara Sowada: 48. Platz mit 196,1 Ringen
- Katharina Seitz: 50. Platz mit 196,0 Ringen
- Lisa Husterer: 137. Platz mit 188,6 Ringen



Die Jungschützinnen Clara Sowada, Katharina Seitz, Lisa Husterer und Anna Sterner nahmen erfolgreich an den Bayerischen Meisterschaften teil. Auch Jugendtrainer Gerhard Osiander (Bildmitte) zeigt sich erfreut über die Ergebnisse seiner Schützlinge.

- Anna Sterner: 164. Platz mit 186,3 Ringen
- In der Klasse Junioren II männlich belegte Jonas Osiander bei der Bayerischen Meisterschaft mit 381,2 Ringen den 62. Platz.

Nassenfelerinnen bei Partnerschaftstreffen in Schweden dabei

Set vielen Jahren organisiert die Nassenfeler Partnerstadt Fladungen mit seinen Partnerstädten schon mit wechselnden Orten ein Treffen für Jugendliche, das sog. Twintown-Meeting.

Vom 6. bis 9. August durften heuer wir, d.h. Antonia Bauer, Hannah Schlamp und Ulrike Bauer, gemeinsam mit den Fladunger Teilnehmern am Partnerschaftstreffen in Nora in Schweden teilnehmen.

Gemeinsam mit rund 50 Jugendlichen aus Fladungen (Deutschland), Hône (Italien), Kôo (Estland und Nora (Schweden) selbst erkundeten wir dabei die Stadt unter dem Thema „Junge Stimmen für Europa – Demokratie, Vielfalt und

Zukunft“. Unter anderem hörten wir interessante politische Vorträge, besichtigten die Stadt Nora und bekamen eine Führung durch eine alte Mine in Pershyttan. Außerdem verbrachten wir viel Zeit mit den Jugendlichen, beispielsweise bei einem gemeinsamen Lasertag-Spiel gegen die anderen Länder.

Ein besonderer Moment war auch die Unterzeichnung eines neuen Partnerschaftsvertrages durch die erwachsenen Vertreter der Kommunen Fladungen, Hône, Kôo und Nora, die bisher nur jeweils einzeln eine Partnerschaft direkt mit Fladungen unterhielten (sowie Nassenfels auch), nun aber eben alle untereinander eine Partnerschaft neu geschlossen haben. Wenn sich die Teilnahme auch von Nassenfeler Jugendlichen in den nächsten Jahren



Gruppenbild der internationalen Teilnehmer vor dem Bahnhof in Nora (Schweden).

etablieren ließe, kann ja vielleicht auch Nassenfels einmal noch mit allen anderen Kommunen eine solche gegenseitige Partnerschaft schließen, so die Idee des Partnerschaftsbeauftragten und Altbürgermeister Thomas Hollinger. Die vier Tage in Schweden waren für uns Teilnehmer aus Nassenfels in jedem Fall eine

tolle Erfahrung – wir haben neue Leute kennengelernt, viel gelacht, gemeinsam schöne Momente erlebt und natürlich auch Schweden entdeckt. Am Ende fiel uns der Abschied gar nicht so leicht und wir würden jederzeit wieder mitfahren, eventuell ergibt sich hierfür auch nächstes Jahr schon eine Gelegenheit in Italien (Hône).



Auch in diesem Jahr, machten sich wieder einige Angler des AC Schuttertal auf den Weg, zum jährlichen Sommerfest der Lebenshilfe Bayern Mitte in Gaimersheim. Bei Sommerlichen sehr warmen Temperaturen wurden die Anwesenden Mitarbeiter und Gäste des Sommerfestes mit leckeren Steckerlfisch versorgt. Der Gewinn in Höhe von 350 Euro wurde von uns, an die Lebenshilfe in Gaimersheim gespendet.

40 Jahre Partnerschaft - Besuch in der Partner- stadt Fladungen geplant

Die Partnerschaft zwischen der Stadt Fladungen in der Rhön und dem Markt Nassenfels besteht nun seit 40 Jahren.

Gegründet im Rahmen der 1900-Jahrfeier im Jahr 1986 in Nassenfels werden seit diesem Zeitpunkt regelmäßige Kontakte, gegenseitige Besuche und viele persönliche Freundschaften gepflegt, was die Partnerschaft aktiv und lebendig erhält. Auch heuer soll

es deswegen noch eine solche Möglichkeit der Begegnung und des Austausches geben, weshalb der Markt Nassenfels alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einem Ausflug nach Fladungen einlädt, bei dem man nicht nur das traditionelle, alljährliche Cäcilien-Konzert des Musikvereins Fladungen besuchen, sondern in ungezwungener, gemütlicher Runde auch dankbar auf die bisherigen 40 Jahre freundschaftlicher Verbundenheit zurückblicken wird. Natürlich bleibt auch Zeit, die Stadt selbst etwas besser kennen zu

lernen und zu erkunden.

Geplant ist die Fahrt für das Wochenende von Freitag bis Sonntag, 20. bis 22. November 2026. Das genaue Programm steht noch nicht fest, aber bei ausreichender Interessentenanzahl voraussichtlich würde man sich mit einem Bus am frühen Freitag Nachmittag gemeinsam auf den Weg machen und sich dann am Sonntag Mittag wieder aus der Partnerstadt verabschieden und die Heimreise antreten.

Ein genauer Reisepreis kann erst genannt werden, wenn die grobe Anzahl der Teilnehmer

bekannt und somit auch entschieden ist, ob die Fahrt mit Reisebus Sinn macht.

Um in die Planungen einsteigen und ausreichend Quartiere reservieren zu können, sollten sich alle Interessierten, die vom 20. - 22.11.2026 in die Partnerstadt Fladungen fahren wollen, bis spätestens 27.09.2026 unter Angabe des/der Namen idealerweise per Mail oder WhatsApp beim Partnerschaftsbeauftragten und Altbürgermeister Thomas Hollinger anmelden (thomas.hollinger@nassenfels.de).

Einladung – Leonhardiritt Meilenhofen 2026

Zu Ehren des Hl. Leonhard findet am Sonntag, 8. November 2026 der traditionelle Leonhardiritt in Meilenhofen statt. Der Festgottesdienst beginnt um 09:30 Uhr am Kirchplatz mit anschließender Segnung der Pferde, der Reiter sowie von Salz und Brot. Im Anschluss an die Prozession besteht die Möglichkeit zur Auflegung der Leonhard-Reliquie. Die Bevölkerung ist herzlich zur Mitfeier beim Gottesdienst und zur Teilnahme an der Prozession in Meilenhofen eingeladen.

Für Verpflegung im Anschluss ist gesorgt. Alle Reiterinnen und Reiter sowie Kutschen werden um eine kurze formlose Anmeldung beim Pfarrgemeinderat Meilenhofen/Zell gebeten: Per E-Mail leonhardiritt-meilenhofen@web.de, Whatsapp/SMS: 0151 21164860 oder telefonisch von 17-20 Uhr unter 08424/885578.

Hinweise für Reiter und Pferdehalter:

- Teilnahme nur mit gültiger Pferdehalterhaftpflichtversicherung
- Teilnehmende Pferde dürfen keine Anzeichen einer ansteckenden Krankheit zeigen. Außerdem dürfen im Herkunftsbestand in den letzten 30 Tagen keine auf Einhufer übertragbaren Krankheiten aufgetreten sein.

Terminkalender

Montag, 07.09.2026

19.00 Uhr Gemeinderatsitzung, Gemeinde Egweil

Sonntag, 13.09.2026

07.00 Uhr Wallfahrt nach Bergen, Pfarrkirche Nassenfels

Mittwoch, 16.09.2026

14.00 Uhr Landfrauen aktiv Egweil besichtigen Kräutergarten

Samstag, 19.09.2026

18.00 Uhr 50-jähriges Gründungsjubiläum der Schuttertaler Wanderfreunde Nassenfels, Gasthaus Schweiger

Sonntag, 27.09.2026

13.30 Uhr Dekanatswallfahrt nach Eichstätt, Pfarrei Nassenfels

Termine zu Gemeinderatsitzungen können kurzfristig geändert werden und sind deshalb unverbindlich. Die offiziellen Einladungen erfahren Sie ausschließlich über die Anschlagtafeln der Gemeinden.

Abgabetermin/Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes der Verwaltungsgemeinschaft Nassenfels ist

spätestens Montag, 21. September 2026, 12.00 Uhr

Senden Sie Ihre Beiträge per E-Mail an: mitteilungsblatt@nassenfels.de. Nach Redaktionsschluss eingehende Beiträge können nicht berücksichtigt werden. Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingereichte Text- und Bildbeiträge zu kürzen, sprachlich anzupassen oder nicht zu verwenden.